

# Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.



## Stellen-Ausschreibungen.

### Justiz- und Polizeidepartement.

- Vakante Stelle:** Kanzlist I. Klasse des schweiz. Zentralpolizeibureaus.
- Erfordernisse:** Erfahrung im Bureaudienst, Beherrschung der deutschen und französischen Sprache, Italienisch erwünscht.
- Besoldung:** Fr. 3000 bis 4000.
- Anmeldungstermin:** bis zum 28. Januar 1908. (2.)
- Anmeldung an:** das eidg. Justiz- und Polizeidepartement.

### Militärdepartement.

- Vakante Stelle:** Instruktor II. Klasse der Verpflegungstruppen.
- Erfordernisse:** Diensterfahrung als Offizier. Kenntnis zweier Landessprachen (Italienisch erwünscht).
- Besoldung:** Fr. 3500 bis 4500.
- Anmeldungstermin:** 31. Januar 1908. (2.)
- Anmeldung an:** Militärdepartement.
- Bemerkungen:** Jede Anmeldung ist durch einen Ausweis der genossenen Schul- und Berufsbildung, sowie der geleisteten Militärdienste und durch ein Arzteugnis nach besonderem Formular, das beim Oberfeldarzt bezogen werden kann, zu begleiten.

**Finanz- und Zolldepartement.***Finanzverwaltung.*

- Vakante Stelle:** Eidgenössischer Staatskassier.  
**Erfordernisse:** Gründliche Kenntnis des Kassendienstes und Rechnungswesens.  
**Besoldung:** Fr. 6000 bis 8000.  
**Anmeldungstermin:** Bis und mit 25. Januar 1908. (2..)  
**Anmeldung an:** Finanzdepartement.  
**Bemerkung:** Amtskaution Fr. 30,000.
- 

*Zollverwaltung.*

- Vakante Stelle:** Revisor I. Klasse der III. Abteilung der Oberzolldirektion (Handelsstatistik).  
**Erfordernisse:** Tüchtige allgemeine Bildung; Gewandtheit in statistischen Arbeiten; Kenntnis der drei Landessprachen, Bewerber mit praktischen Kenntnissen im Zollwesen haben den Vorzug.  
**Besoldung:** Fr. 4000 bis 5200.  
**Anmeldungstermin:** 1. Februar 1908. (2..)  
**Anmeldung an:** Oberzolldirektion.

Bei allfälliger Beförderung eines bisherigen Revisors II. Klasse an obige Stelle:

- Vakante Stelle:** Revisor II. Klasse der III. Abteilung der Oberzolldirektion (Handelsstatistik).  
**Erfordernisse:** Gewandtheit im Rechnen und Kenntnis der drei Landessprachen. Bewerber mit praktischen Kenntnissen im Zollwesen haben den Vorzug.  
**Besoldung:** Fr. 3500 bis 4500.  
**Anmeldungstermin:** 1. Februar 1908. (2..)  
**Anmeldung an:** Oberzolldirektion.

Bei allfälliger Beförderung eines bisherigen Kanzlisten an obige Stelle:



**Besoldung:** Fr. 3500 bis 3800.  
**Anmeldungstermin:** 1. Februar 1908. (2.).  
**Anmeldung an:** Zolldirektion in Genf.

Die im Laufe dieses Jahres zu besetzenden **Gehülfenstellen II. Klasse bei der eidgenössischen Zollverwaltung** werden hiermit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Verlangt wird tüchtige allgemeine Bildung, geläufige schöne Handschrift, Gewandtheit im Rechnen, Kenntnis von mindestens zwei schweizerischen Landessprachen, körperliche Tauglichkeit, namentlich auch hinsichtlich Sehschärfe und Gehör, und guter Leumund. Den Vorzug erhalten solche Bewerber, welche höhere Mittelschulen (Gymnasien, Industrieschulen etc.) besucht haben, oder deren bisherige Betätigung auf merkantilen Gebieten besondere Eignung für den Zolldienst voraussetzen lässt.

Es können nur Schweizerbürger berücksichtigt werden, welche das handlungsfähige Alter erreicht, jedoch das 30. Altersjahr noch nicht überschritten und, wenn militärpflichtig, die Rekrutenschule bestanden haben.

Um sich über ihren Bildungsgrad auszuweisen, haben diejenigen Kandidaten, deren Anstellung in Frage kommen kann, eine Prüfung zu bestehen. Die Abhaltung solcher Prüfungen richtet sich nach dem Personalbedarf.

Die Anstellung erfolgt zunächst probeweise auf 6 Monate mit Fr. 140 monatlicher Besoldung. Nach Absolvierung der Probezeit kann definitive Wahl durch den Bundesrat erfolgen, vorausgesetzt, dass Leistungen und Verhalten in jeder Hinsicht befriedigt haben, und dass nicht sonstige Gründe der Wahl entgegenstehen. Die Zollverwaltung behält sich jedoch ausdrücklich vor, probeweise angestellte Bewerber während oder nach Ablauf der Probezeit ohne weitere Entschädigung zu entlassen, wenn aus irgend einem Grunde die Eignung für den Zolldienst als nicht unbedingt vorhanden erachtet wird.

Der Anfangsgehalt bei definitiver Anstellung als Zollgehülfe II. Klasse beträgt Fr. 2000, mit gesetzlichem Maximum von Fr. 3500. Für Bewerber mit abgeschlossenen akademischen Studien kann die Anfangsbesoldung angemessen erhöht werden.

Anmeldungen, in wenigstens zwei Landessprachen abgefasst, und in Begleit der nötigen Befähigungsausweise, eines

Leumunds- und eines ärztlichen Gesundheitszeugnisses, sowie des Militärdienstbüchleins werden ohne bestimmten Anmeldestermin jederzeit von der unterzeichneten Stelle entgegengenommen.

Bern, den 9. Januar 1908.

Schweiz. Oberzolldirektion.

### Schweizerische Bundesbahnen.

#### *Generaldirektion.*

- Vakante Stelle:** Bureaugehülfe II., eventuell III. Klasse beim Publizitätsdienst.
- Erfordernisse:** Gute Schulbildung; Beherrschung der deutschen und französischen Sprache; Kenntnis des Englischen erwünscht; Gewandtheit in Korrespondenz und Bureauarbeiten.
- Besoldung:** Fr. 2100 bis 3300, eventuell 1500 bis 2400.
- Anmeldestermin:** 31. Januar 1908. (2.)
- Anmeldung an:** Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.
- Bemerkung:** Diensteintritt auf 1. März 1908.

- Vakante Stelle:** Zeichner I. Klasse beim Obertelegrapheninspektor.
- Erfordernisse:** Talent und Gewandtheit im technischen Zeichnen.
- Besoldung:** Fr. 1500 bis 2400.
- Anmeldestermin:** 31. Januar 1908. (1.)
- Anmeldung an:** Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.
- Bemerkung:** Dienstantritt so bald als möglich.

- Vakante Stelle:** Bureaugehülfe IV. Klasse beim Frachtreklamationsbureau.
- Erfordernisse:** Kenntnis des Eisenbahndienstes; Gewandtheit in der deutschen und französischen Korrespondenz.
- Besoldung:** Fr. 1200 bis 2100.
- Anmeldungstermin:** 31. Januar 1908. (1.)
- Anmeldung an:** Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.
- Bemerkung:** Dienstantritt so bald als möglich.
- 

*Kreisdirektion I Lausanne.*

- Vakante Stellen:** Drei Bureaugehülfen III. und IV. Klasse beim Rechtsbureau (Reklamationsdienst und Grundbuch).
- Erfordernisse:** Allgemeine Kenntnis dieser Dienstzweige, sowie der französischen und der deutschen Sprache.
- Besoldung:** 1500 bis 2400 und 1200 bis 2100.
- Anmeldungstermin:** 30. Januar 1908. (1.)
- Anmeldung an:** Kreisdirektion I der schweiz. Bundesbahnen in Lausanne.
- Bemerkung:** Zwei Stellen sind provisorisch besetzt.
- 

- Vakante Stelle:** Magazingehülfe der Materialverwaltung.
- Erfordernisse:** Kenntnis der französischen und der deutschen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 1200 bis 2100.
- Anmeldungstermin:** 25. Januar 1908. (1.)
- Anmeldung an:** Kreisdirektion I der schweiz. Bundesbahnen in Lausanne.
- Bemerkung:** Die Stelle ist provisorisch besetzt.
-

*Kreisdirektion III Zürich.*

- Vakante Stelle:** **Bureaugehülfe II. Klasse, eventuell III. Klasse, des Betriebschefs.**
- Erfordernisse:** Kenntnis des Stationsdienstes sowie der deutschen und der französischen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 2100 bis 3300, event. Fr. 1500 bis 2400.
- Anmeldungstermin:** 31. Januar 1908. (1.)
- Anmeldung an:** Kreisdirektion III der schweiz. Bundesbahnen in Zürich.
- 

- Vakante Stelle:** **Bureaugehülfe III. Klasse des Obergeringieurs.**
- Erfordernisse:** Gute Schulbildung und schöne Handschrift.
- Besoldung:** Fr. 1400 bis 2200.
- Anmeldungstermin:** 31. Januar 1908. (1)
- Anmeldung an:** Kreisdirektion III der schweiz. Bundesbahnen in Zürich.
- Bemerkung:** Die Stelle ist provisorisch besetzt.
- 

*Kreisdirektion IV, St. Gallen.*

- Vakante Stelle:** **Bureaugehülfe I. Klasse des Betriebschefs.**
- Erfordernisse:** Bisherige Betätigung im Güterexpeditions- und Zugsabfertigungsdienst in selbständiger Stellung.
- Besoldung:** Fr. 2400 bis 4200.
- Anmeldungstermin:** 31. Januar 1908. (2.)
- Anmeldung an:** Kreisdirektion IV der schweiz. Bundesbahnen in St. Gallen.
- 

- Vakante Stelle:** **Bureaugehülfe II. event. III. Klasse des Betriebschefs.**
- Erfordernisse:** Bisherige Betätigung im Stationsdienst inkl. Zugsabfertigung und schöne Handschrift.

- Besoldung:** Fr. 2100 bis 3300 event. Fr. 1500 bis 2400.  
**Anmeldungstermin:** 31. Januar 1908. (2.).  
**Anmeldung an:** Kreisdirektion IV der schweiz. Bundesbahnen  
in St. Gallen.

### Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

#### *Postverwaltung.*

- |   |   |
|---|---|
| 1. Briefträger und Bote in Glion (Waadt). | } Anmeldung bis zum 1. Febr. 1908 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.   |
| 2. Postcommis in Yverdon.                 |   |
| 3. Mandatträger in Bern.                  | } Anmeldung bis zum 1. Febr. 1908 bei der Kreispostdirektion in Bern.       |
| 4. Bureaudiener und Packer in Langenthal. |   |
| 5. Briefträger in Thun.                   |   |
| 6. Briefträger und Packer in Thun.        |   |
| 7. Dienstchef in La Chaux-de-Fonds.       | } Anmeldung bis zum 1. Febr. 1908 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.  |
| 8. Mandatträger in La Chaux-de-Fonds.     |   |
| 9. Briefträger in Menziken (Aargau).      | } Anmeldung bis zum 1. Febr. 1908 bei der Kreispostdirektion in Aarau.      |
| 10. Briefträger in Zurzach (Aargau).      |   |
| 11. Postcommis in Luzern.                 | Anmeldung bis zum 1. Februar 1908 bei der Kreispostdirektion in Luzern.     |
| 12. Postverwalter in Oerlikon (Zürich).   | Anmeldung bis zum 1. Februar 1908 bei der Kreispostdirektion in Zürich.     |
| 13. Postcommis in St. Gallen.             | } Anmeldung bis zum 1. Febr. 1908 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |
| 14. Oberbriefträger in Rorschach.         |   |

- |  |   |   |
|--|---|---|
| 1. Bureaudiener in Genf.                                   | } | Anmeldung bis zum 25. Jan.<br>1908 bei der Kreispostdirektion<br>in Genf.       |
| 2. Briefträger in Chêne-Bourg (Genf).                      |   |   |
| 3. Briefträger und Packer in Moudon<br>(Waadt).            | } | Anmeldung bis zum 25. Jan.<br>1908 bei der Kreispostdirektion<br>in Lausanne.   |
| 4. Briefträger in St. Maurice (Wallis).                    |   |   |
| 5. Briefträger und Packer in St. Maurice<br>(Wallis).      |   |   |
| 6. Posthalter in Basel 20 (äussere St. Alban).             |   | Anmeldung bis zum 25. Januar<br>1908 bei der Kreispostdirektion in Basel.       |
| 7. Postcommis in Lenzburg (Aargau).                        | } | Anmeldung bis zum 25. Jan.<br>1908 bei der Kreispostdirektion<br>in Aarau.      |
| 8. Zwei Paketträger in Wohlen (Aarg.).                     |   |   |
| 9. Postcommis in Zürich.                                   | } | Anmeldung bis zum 25. Jan.<br>1908 bei der Kreispostdirektion<br>in Zürich.     |
| 10. Zwei Briefträger in Zürich.                            |   |   |
| 11. Briefträger in Oberägeri (Zug).                        |   |   |
| 12. Posthalter in Veltheim (Zürich).                       |   |   |
| 13. Posthalter und Briefträger in Mühle-<br>horn (Glarus). | } | Anmeldung bis zum 25. Jan.<br>1908 bei der Kreispostdirektion<br>in St. Gallen. |
| 14. Briefträger in Staad (St. Gallen).                     |   |   |
| 15. Briefträger in Speicher (Appenzell<br>A.-Rh.).         |   |   |
| 16. Posthalter und Briefträger in Campfer (Graubünden).    |   | Anmeldung bis<br>zum 25. Januar 1908 bei der Kreispostdirektion in Chur.        |

---

### *Telegraphenverwaltung.*

1. Telegraphist in Basel (äussere St. Alban). Anmeldung bis zum 1. Februar 1908 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
  2. Telegraphist in Campfer (Graubünden). Anmeldung bis zum 1. Februar 1908 bei der Telegrapheninspektion in Chur.
- 
1. Telegraphist und Telephonist in Gampel (Wallis). Anmeldung bis zum 25. Januar 1908 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
  2. Telegraphist und Telephonist in Menzingen (Zug). Anmeldung bis zum 25. Januar 1908 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.
  3. Telegraphist und Telephonist in Mühlehorn (Glarus). Anmeldung bis zum 25. Januar 1908 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
-

### Zusammenstellung der im Monat Oktober 1907 auf den wichtigeren schweizerischen Normalpurbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

1 Bezeichnung der Eisenbahnen	2 Durchschnittliche Länge der im Betrieb befindlichen Linien Kilometer	3 Davon doppel-spurig	4-9 Total der beförderten						10-11 Total der zurückgelegten		12 Auf die regelmäßigen Personenzüge und Güterzüge mit Personenbeförderung entfallen: Zugskilometer	13 Von den Achskilometern kommen auf 1 Kilometer Bahnlänge	14-19 An den Endpunkten der Fahrt trafen ein:						20-26 Ursache der Verspätungen						27-28 Prozente		29 Anzahl der verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	30 Bezeichnung der Eisenbahnen								
			im Fahrplan vorgesehenen regelmässigen			Fakultativ- und Extra-			Zugs-	Achskilometer			Personenzüge mit 10 und mehr Minuten Verspätung			Güterzüge mit Personenbeförderung mit 15 und mehr Minuten Verspätung			Durch Verspätung der Anschlussanstalten	Auf der eigenen Linie					der gemäß Kolonnen 23 und 24 verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	im gleichen Monat des Vorjahres										
			Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge	Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge					Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Größte Verspätung	Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Größte Verspätung		infolge von Unfällen	infolge von atmosphärischen Einflüssen	infolge von Rollmaterialdefekten	durch den Stations- und Fahrdienst	Total					Total im gleichen Monat des Vorjahres							
									20-26 Ursache der Verspätungen																											
<b>1. Hauptbahnen.</b>																																				
Schweiz. Bundesbahnen:																																				
Kreis I																																				S. B. B. : Kreis I
" II <sup>1)</sup>	2406	509	34 068	3963	15 126	243	—	2772	2 518 036	77 158 035	1,812 972	32 069	468	22	319	12	24	35	255	28	—	7	190	225	4,56	3,91	260						S. B. B. : Kreis II			
" III													641	18	104	12	19	29	493	4	—	5	151	160			255							" III		
" IV													2227	15	62	89	23	87	1286	3	—	20	1007	1030			502							" IV		
Totale und Durchschnittszahlen													1104	15	70	66	27	59	807	6	—	6	351	363			182							Total		
Gotthardbahn	290	142	2 821	610	1 416	22	—	1636	407 011	13 652 402	218 799	47 077	397	17	83	94	33	104	296	7	—	3	185	195	48	5,47	1,90	83					G. B.			
Bern-Neuenburg-Bahn	43	—	434	—	54	4	—	53	22 264	403 791	18 662	9 390	32	13	20	—	—	—	16	—	—	—	16	16	15	3,68	3,45	1					B. N.			
Jura Neuchâtelois	38	2	1 035	—	108	17	—	28	29 344	441 823	25 196	11 627	64	16	36	—	—	—	26	—	—	—	38	38	22	3,67	1,96	4					J. N.			
<b>2. Nebenbahnen.</b>																																				
Thunerseebahn <sup>2)</sup>	115	—	2 335	—	486	2	—	126	55 349	898 285	46 518	7 811	77	14	28	—	—	—	40	1	—	1	35	37	97	1,54	4,98	3					T. S. B.			
Seetalbahn <sup>3)</sup>	55	—	930	62	108	—	—	84	32 412	343 340	28 086	6 243	27	12	21	—	—	—	20	—	—	—	7	7	21	0,70	2,18	27					S. T. B.			
Südostbahn	50	—	1 306	—	108	14	—	67	24 224	250 891	21 272	5 018	80	15	34	—	—	—	67	—	—	—	13	13	—	0,99	—	24					S. O. B.			
Töstalbahn <sup>4)</sup>	46	—	951	27	135	2	—	4	25 749	288 232	23 009	6 266	73	14	32	16	29	47	76	—	—	2	11	13	17	1,82	2,23	22					T. T. B.			
Emmentalbahn	43	—	992	—	216	1	1	17	25 060	354 436	21 111	8 243	40	15	35	—	—	—	39	—	—	—	1	1	1	0,10	0,10	4					E. B.			
Burgdorf-Thun-Bahn (elektrisch)	41	—	527	—	162	8	—	20	25 702	260 274	20 801	6 348	13	12	19	—	—	—	13	—	—	—	—	—	—	1	—	0,18	1					R. T. B.		
Langenthal-Huttwil-Wolhusen-Bahn	40	—	465	279	54	—	4	18	15 554	232 182	14 508	5 805	12	14	20	1	19	19	12	—	—	—	1	1	14	0,13	1,68	—					L. H. W. B.			
Freiburg-Murten-Ins (elektrisch)	33	—	442	54	—	—	—	—	15 872	151 882	15 872	4 602	12	13	20	—	—	—	7	—	—	—	5	5	26	1,00	5,24	1					F. M. I.			
Uerikon-Bauma	26	—	465	—	—	—	—	16	10 075	54 674	9 982	2 103	30	16	37	—	—	—	20	—	—	2	8	10	13	2,15	3,49	13					Ue. B. B.			
Saignelégier-Glovelier	25	—	186	62	—	—	5	—	6 325	50 626	6 200	2 025	2	14	18	—	—	—	2	—	—	—	—	—	3	—	1,07	—	—					R. S. G.		
Sihltalbahn	19	—	566	—	162	—	—	2	10 068	92 354	9 094	4 861	6	13	16	—	—	—	4	—	—	—	2	2	—	0,86	—	—					Sihl T. B.			
Bulle-Romont	18	—	256	54	—	—	—	11	5 778	95 362	5 580	5 298	3	13	15	—	—	—	2	—	—	—	1	1	2	0,82	0,64	—					B. R.			
Bern-Schwarzenburg	17	—	256	54	23	5	—	4	6 698	62 800	6 510	3 694	7	12	15	2	17	19	3	—	—	—	6	6	—	1,93	—	4					B. S. B.			
Val-de-Travers	14	—	1 151	182	135	—	—	134	9 656	111 355	8 308	7 954	22	17	25	7	18	20	12	—	4	—	13	17	13	0,97	1,13	—					R. V. T.			
Pont-Brassus	14	—	248	—	—	—	—	—	3 224	33 404	3 224	2 386	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					P. B.			
Sensetalbahn	12	—	341	62	—	2	—	6	4 190	27 922	4 154	2 327	11	20	62	2	18	19	10	—	—	3	—	3	—	0,74	—	2					Sense T. B.			
Pruntrut-Bonfol	11	—	310	—	—	2	—	—	3 432	24 610	3 410	2 237	2	16	17	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	0,64	0,82	—					R. P. B.			
Vevey-Chexbres	8	—	403	93	—	2	—	—	3 984	29 158	3 968	3 645	11	14	26	2	15	15	11	—	—	—	2	2	—	0,40	—	7					V. Ch.			
Nyon-Crassier	6	—	434	—	—	—	—	—	2 604	22 504	2 604	3 751	7	13	16	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—					N. C.			
<b>Totale und Durchschnittszahlen</b>	<b>3370</b>	<b>653</b>	<b>50 922</b>	<b>5502</b>	<b>18 293</b>	<b>324</b>	<b>10</b>	<b>4998</b>	<b>3 262 611</b>	<b>95 040 342</b>	<b>2 329 840</b>	<b>28 202</b>	<b>5368</b>	<b>15</b>	<b>319</b>	<b>303</b>	<b>22</b>	<b>104</b>	<b>3524</b>	<b>49</b>	<b>4</b>	<b>49</b>	<b>2045</b>	<b>2147</b>	<b>—</b>	<b>3,71</b>	<b>—</b>	<b>1395</b>								
<b>Im Monat Oktober 1906</b>	<b>3332</b>	<b>613</b>	<b>48 338</b>	<b>5484</b>	<b>14 861</b>	<b>304</b>	<b>8</b>	<b>4676</b>	<b>3 008 562</b>	<b>85 854 858</b>	<b>2 212 990</b>	<b>25 767</b>	<b>4149</b>	<b>15</b>	<b>159</b>	<b>185</b>	<b>23</b>	<b>81</b>	<b>2586</b>	<b>23</b>	<b>—</b>	<b>52</b>	<b>1673</b>	<b>1748</b>	<b>—</b>	<b>3,20</b>	<b>—</b>	<b>847</b>								

<sup>1)</sup> Inkl. Basler Verbindungsbahn.  
<sup>2)</sup> " Spiez-Erlenbach, Erlenbach-Zweisimmen, Spiez-Frutigen, Gärbetalbahn.  
<sup>3)</sup> " Beinwil-Münster.  
<sup>4)</sup> " Wald-Rüti.

## **Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1908
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	04
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	22.01.1908
Date	
Data	
Seite	152-160
Page	
Pagina	
Ref. No	10 022 761

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.